

Unser Herzschlag: «Begeistert von Jesus! Den Menschen ein Segen!»

Einleitung

In den letzten paar Jahren waren wir jeweils mit einem Jahresthema unterwegs. So ein Jahresthema ist eine Möglichkeit, mit einem bestimmten Fokus unterwegs zu sein. Im letzten Jahr war das "Hoffnungsvoll". Übergeordnet liegt für uns als Leitungsteam der Fokus auf "Jesus nachfolgen". Also im vergangenen Jahr: Hoffnungsvoll Jesus nachfolgen. Für das neue Jahr haben wir im Leitungsteam entschieden, dass wir uns eben auf unser Visionsmotto fokussieren, mit dem wir als Kirche schon seit bald 10 Jahren unterwegs sind.

"Begeistert von Jesus! Den Menschen ein Segen!"

Im Zusammenhang mit einem Leitbild spricht man von einer Vision als der Vorstellung von einem motivierenden, wünschenswerten Zustand in der Zukunft, den man gerne erreichen möchte. Kurz gesagt: Ein Bild (Ziel?) von der Zukunft, von dem man träumt!

Das ist auf die Zukunft gerichtet, das ist wichtig. Hast du so ein Bild von der Zukunft für dein Leben (deine Beziehung mit Gott, deine Ehe, deinen Alltag, dein unterwegs sein in der Kirche, usw.)? Hast du Träume, für die du bereit bist, viel einzusetzen? Auch in diesem neuen Jahr? Haben wir das als Kirche? Als Chrischona Stammheim?

Persönlich spreche ich inzwischen mehr noch von einem **Herzschlag**. Das holt es für mich noch mehr in die Gegenwart. **Wofür schlägt mein Herz?** Jetzt, hier, in diesem Augenblick? Wofür schlägt unser Herz als Kirche? Wofür schlägt dein Herz?

Unser Visionsmotto – oder eben unser Herzschlag sagt uns:

Dafür, dass wir hier jesusbegeisterte Menschen sind, die für andere Menschen zum Segen werden. Und wir träumen davon: Immer neu, immer noch mehr davon!

Lasst uns einen Moment über dieses Motto nachdenken...

Begeistert von Jesus

Mir ist für die heutige Predigt ein Bibelvers aufs Herz gekommen:

Im Eifer lasst nicht nach, seid brennend im Geist, dient dem Herrn! (Römer 12,11)

Wisst ihr, was das Wichtigste ist an diesem Wort "Begeistert?" Be**GEIST**ert!

Definition **Wörterbuch**: Begeisterung ist *ein Zustand freudiger Erregung, leidenschaftlichen Eifers*.

Begeisterung hat mit Freude zu tun. Mit Leidenschaft, Euphorie, Eifer, Elan, Feuer.

Aber die ursprüngliche Bedeutung kommt vom griechischen "enthousiasmos", Deutsch: Enthusiasmus. Das bedeutet: "Besessenheit durch Gott", oder eben "göttliche Begeisterung". Der Begriff meint die Inspiration durch eine göttliche Eingebung oder durch den Einfluss oder die Gegenwart Gottes.

Zum Begriff der Vision: Im Zusammenhang mit der Kirche wird oftmals aus einem bestimmten Bibelvers im Buch der Sprüche die Notwendigkeit einer Vision abgeleitet. Da heisst es dann sehr frei übersetzt:

Wo keine Vision ist, geht ein Volk zugrunde. (Spr 29,18)

Das ist so weit nachvollziehbar. Nun ist das aber nicht ganz präzis übersetzt und kann auf eine falsche Fährte führen. Präzis übersetzt heisst es da:

Wo keine **Offenbarung** da ist, da verwildert ein Volk; aber wohl ihm, wenn es das Gesetz beachtet!

Eine Vision im biblischen Sinne ist also nicht einfach ein Leitsatz, den wir Menschen uns selbst geben (so sinnvoll das in verschiedenen Zusammenhängen sein kann). Sondern es ist eine **prophetische Offenbarung von Gott selbst!** Es ist etwas, das Gott selbst uns zeigt, zu uns spricht.

Im Zusammenhang mit dem Bibelvers aus den Sprüchen ist dann die Rede vom Gesetz Gottes (seinen Weisungen, die *Thora* als Wegweiser zum Leben!). Das Gesetz, die Schriften bzw. allg, das Reden, die Offenbarung von Gott führt zum Leben. Gibt Orientierung.

Wenn wir wirklich von Jesus begeisterte Menschen sein wollen, dann brauchen wir eine Offenbarung von Gott! Und hier kommt der Heilige Geist ist Spiel. Der Heilige Geist ist ausgegossen (Pfingsten).

Der Geist Gottes ist es, der lebendig macht, der ins Leben ruft. Der Heilige Geist ist es, der uns zeigt, wer Gott ist. Der in die Wahrheit führt (ans Licht!). Er "öffnet" uns die Bibel (lässt uns erkennen und verstehen). Ohne das Wirken und Reden des Heiligen Geistes gibt es kein göttliches (geistliches) Leben.

Und als Menschen, die Jesus nachfolgen, die so etwas wie eine geistliche Neugeburt erlebt haben, sind wir Menschen, in denen Jesus durch seinen Geist in uns lebt (Christus in uns, wir in Christus).

Der Heilige Geist ist der Schlüssel zu einer begeisterten Jesusnachfolge!

Begeistert von Jesus zu sein, das bedeutet: Ich bin erfüllt (besessen, ich gehöre ihm!) vom Geist von Jesus (dem Heiligen Geist).

Und deshalb sagt Paulus uns nun im Römerbrief:

Im Eifer lasst nicht nach, seid brennend im Geist, dient dem Herrn! (Römer 12,11)

Das ist eine Aufforderung. Wir werden aufgefordert, aktiv zu sein. **Eifer** = voller Hingabe (gib dich Jesus und seinem Reich ganz hin. Das bedeutet auch, gib dich dem Heiligen Geist hin) / brennend = siedend, kochend. Sei heiss, nicht kalt oder lauwarm in deiner Beziehung zu Jesus! Und das im bzw. durch den Geist.

Ich lese im Moment in der Bibel in der Apostelgeschichte. Ich werde ev. dazu predigen in diesem Jahr. Ich habe den Eindruck, das mit unserem Herzschlag, das geht nur in der Kraft des Geistes! Und die Apostelgeschichte ist die Geschichte davon, wie die ersten JesusnachfolgerInnen in der Kraft des Geistes gelebt und gewirkt haben. Und dabei auch entsprechend Gemeinde/Kirche gelebt haben!

Mir ist aufgefallen: Da wird der Geist Gottes ausgegossen (Apg. 2 / Pfingsten). Und anschliessend leben und wirken die ersten Jesusnachfolger. Und immer wieder heisst es, dass sie das "vom Heiligen Geist erfüllt" getan haben (z.B. Apg 4,8). Einmal kommen sie zusammen (Apg 4,23-31), um zu beten. Und als sie gebetet hatten, da wurden sie vom Heiligen Geist erfüllt und verkündeten anschliessend die Botschaft Gottes (Apg 4,31). Die waren ja vorher schon vom Geist Gottes "besessen" (erfüllt). Der lebte ja in ihnen. Und doch erlebten sie immer wieder mal etwas, das in der Bibel mit "Erfüllung durch den Heiligen Geist" beschrieben wird. Sie wurden von seiner Präsenz, seiner Kraft, seinem Wirken erfüllt. Und das hat ihr Leben und Wirken bestimmt! Sie waren begeistert - oder eben "besessen" von Gottes Geist!

Mein Fazit: Ich bete um Erfüllung mit dem Heiligen Geist. Immer wieder! Ich will dem (Wirken und Reden des) Heiligen Geist Raum geben. Er soll mich erfüllen.

Von welchem Geist sind wir "besessen"? Was begeistert (erfüllt!) uns? Wir müssen uns der Realität stellen: Wenn wir uns nicht ganz bewusst vom Geist

von Jesus füllen und formen lassen, dann ist es sehr wahrscheinlich, dass wir – ohne dass wir das beabsichtigen – von jemand oder etwas anderem geformt (und erfüllt!) werden.

Sei ein von Jesus begeisterter Mensch, brennend im Geist! Gib dem Reden und Wirken des Heiligen Geistes Raum. Bitte um die Erfüllung des Heiligen Geistes. Das gilt auch für uns als Kirche.

Den Menschen ein Segen

Das mache ich jetzt ein wenig kürzer. Ein anderes Mal mehr... Nochmals unser Vers:

Im Eifer lasst nicht nach, seid brennend im Geist, dient dem Herrn! (Römer 12,11)

Der beste Weg, dem Herrn zu dienen ist es, dich im zur Verfügung zu stellen, so dass er durch dich andere Menschen segnen kann!

Griechisch Segen: "eulogeo" = loben, preisen. Gut über jemanden sprechen.

Lateinisch Segen: "benedicere" = gut sagen. Gutes (über jemand) aussprechen.

Hebräisch Segen: "barach" = "mit heilvoller Kraft begaben" (von Gott ausgehend). Ja und wer kann mit heilvoller Kraft begaben? **Der Geist Gottes!** Gott selbst!

Wir können also ein Segen werden für andere, weil Gott uns selbst segnet. **Die Reihenfolge** ist schon richtig: **1.** Begeistert von Jesus, und dann davon ausgehend **2.** Ein Segen für Menschen!

Wenn ich mit heilvoller Kraft von Gott beschenkt und begabt bin, dann kann und will ich das auch weitergeben.

Eine für mich ganzheitliche Definition: Ein Segen für andere Menschen sein bedeutet für mich, ein Mensch sein, der anderen gut tut!

Und das ausgestattet mit Gottes heilvoller Kraft!

Das bedeutet: Segnen ist mehr als "nur" Worte, mehr als "nur" Handlungen. Ich will umfassend ein Mensch sein, der anderen gut tut. Sei ein Mensch, der anderen gut tut!

Lasst uns den Vers noch im Zusammenhang lesen. Der Vers steht in einem Abschnitt, der überschrieben ist mit "Liebe im praktischen Leben":

Die Liebe sei ungeheuchelt! Hasst das Böse, haltet fest am Guten! In der Bruderliebe seid herzlich gegeneinander; in der Ehrerbietung komme einer dem anderen zuvor! Im Eifer lasst nicht nach, seid brennend im Geist, dient dem Herrn! Seid fröhlich in Hoffnung, in Bedrängnis haltet stand, seid beharrlich im Gebet! Nehmt Anteil an den Nöten der Heiligen, übt willig Gastfreundschaft! Segnet, die euch

verfolgen; segnet und flucht nicht! Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden! (Römer 12,9-15)

Schluss/Fazit

Wo gehen wir hin als Gemeinde im 2025? Wir folgen Jesus nach! Und wie tun wir das?

Begeistert von Jesus! So, dass wir zu einem **Segen** für unsere Mitmenschen **werden**! Wir gehen den Weg zu mehr Begeisterung an Jesus! Lasst uns da in diesem Jahr noch ein wenig Feuer geben.

Wenn du mehr erfüllt (begeistert) sein willst von Jesus, dann muss du dem auch Raum geben. Und da gibt es ein paar Feinde, die das verhindern wollen. Einer davon ist ein bekannter Feind unserer Zeit: Rastlosigkeit!

Ausblick auf die Predigtserie "Das Ende der Rastlosigkeit" (ab 12. Januar 2025): Wenn du ein Mensch sein willst, der begeistert ist von Jesus und der anderen Menschen gut tut, dann musst du Schluss machen mit deiner Rastlosigkeit! Wenn du geistlich lebendig und emotional gesund sein willst in der Schnelllebigkeit unserer Welt, dann musst du Schluss machen mit Rastlosigkeit.

Die Folge von Rastlosigkeit ist es, dass dein Herzschlag ins "Stolpern" gerät: Mein Herz schlägt nicht mit dem Herz von Jesus. Die Predigtserie ist eine Einladung, da ein paar Dinge zu überdenken und anzupacken!

Jetzt wollen wir gemeinsam Gott Raum geben in Lobpreis und Abendmahl. Gott persönlich begegnen. Wo sonst sollen wir neu Feuer fangen, wenn nicht in seiner Gegenwart? In der persönlichen Begegnung mit ihm!

© Chrischona Stammheim, 2025 www.chrischona-stammheim.ch Kontakt: daniel.ott@chrischona.ch